



1987–2017: 30 Jahre «Töff, Töff – nüt als Töff»

Name ist Verpflichtung: Die 1. NUR-Motorrad-Fahrschule der Schweiz feiert ihr 30-jähriges Bestehen. Hier profitierst Du von der langjährigen Erfahrung eines eingespielten Teams.



«Tramstrasse 100» – das Original!

29 Jahre dauerte diese prominente Adresse: Seit dem 1.4.2016 findest Du uns 200 Meter an der Apfelbaumstrasse bergwärts linkerhand, ausgehend vom alten Ort.

Als Profi bieten wir alles rund ums Motorrad:

Information, Beratung, Fahrschulmaschinen in jeder Grösse, Aus- und Weiterbildung, Einzelunterricht (1:1 Betreuung) ausschliesslich durch Aufsitzen auf dem Soziussitz. Wir können Dir helfen, wenn's klemmt – unsere Erfahrung bürgt für beste Qualität.

Die Schule liegt luftdistanzmässig etwa 500 Meter entfernt vom Hallenstadion Zürich.

www.tramstrasse100.ch oder E-Mail: urs.tobler@datacomm.ch

ABACUS Motorradfahrerschule – die mit der persönlichen Note

Das Töfffahren ist die Passion von Urs Tobler. Vor der Ausbildung zum Fahrlehrer war er als Reallehrer tätig. Diese Mischung aus Beruf und Berufung und sein klar strukturiertes Ausbildungskonzept hebt ihn von anderen Fahrschulen deutlich ab. Wer an der Apfelbaumstrasse 28 das Töfffahren erlernt, wird immer «vom Chef bedient»: Seine über 35-jährige Erfahrung, seit 1987 ausschliesslich nur noch als Töff-Fahrlehrer im Einsatz, macht ihn zum Spezialisten. Zurecht darfst Du von ihm mehr erwarten.



Apfelbaumstrasse 28, «New Home of Tramstrasse 100»



2017 feiert die «Tramstrasse 100» ihr 30jähriges Jubiläum: Sie ist die allererste und damit auch älteste NUR-Motorrad-Fahrschule der Schweiz. Es ist nicht die Quantität, sondern die Qualität, die sie auszeichnet: Schon seit vielen Jahren sind seine Kursinstruktoren mit langjähriger Berufserfahrung mit von der Partie. Diese Kontinuität garantiert den anhaltenden Erfolg und den guten Ruf, weit über die Region Zürich hinaus.

Zur Person: Urs Tobler (Jg. 55) fährt seit seinem 18. Geburtstag Töff. 1978 initiierte er den GoldWing-Klub Schweiz und war wesentlich an dessen Aktivitäten und Erfolg beteiligt. Ab 1987 war er sowohl als Teilnehmer als auch Instruktor auf verschiedenen Rennstrecken unterwegs. Ab 1990 kamen verschiedene Einsätze im Gelände dazu, darunter 4 Wüstenreisen in Nordafrika. Ebenfalls zu seinen Tätigkeiten gehörte die Aus- und Weiterbildung auf der Stufe Motorradfahrlehrer. Dabei konnte er seine grosse Erfahrung auch an viele Berufskollegen weitergeben. Extra-Betreuung von weiterbildungswilligen Gruppen auf Wunsch auch ausserhalb des Jahresprogramms möglich, wie Clubs, Geschäftsaktivitäten usw.



www.tramstrasse100.ch und www.motoschule.ch

ABACUS Motorradfahrerschule, Urs Tobler, Apfelbaumstrasse 28, 8050 Zürich-Oerlikon
Telefon: 044 313 13 33, Natel: 079 333 23 77, E-Mail: urs.tobler@datacomm.ch

ABACUS Motorradfahrerschule – die mit der persönlichen Note

Wer seine Ausbildung an der Tramstrasse 100 absolviert, durchläuft folgendes Programm:

1. Fahrzeugbeherrschungskurs
2. Verkehrsbeherrschung
3. Kurventechnik

1. Fahrzeugbeherrschung

Einführungstheorie, Teil 1 und 2 zu je 5 Stunden Fahrpraxis



Der **Grundkurs** in Fahrzeugbeherrschung dient als Einstieg für die persönliche Aus- und Weiterbildung. Er beinhaltet im Wesentlichen alle Anforderungen der Fahrzeugbeherrschung. Er umfasst alle Übungen, die das Feingefühl in der Bedienung ausbaut, die Unsicherheit im Langsamfahrbereich abbaut und die nötige Blicktechnik und Souveränität im Kurvenfahren und Bremsen vermittelt – was die persönliche Sicherheit fördert. Hier Abstriche zu machen, wäre dem Kunden wenig gedient. Deshalb machen alle, die sich für die Obligatorische Grundschulung an der Tramstrasse entscheiden, von Beginn weg mehr Stunden als das Obligatorium minimal vorschreibt.

Die persönliche **Vorbereitung** zum Fahrzeugbeherrschungskurs: Vor dem Eintritt in den Kurs wird eine Standortbestimmung durchgeführt. Nur wer gut vorbereitet in den Kurs (Vorschulung) kommt, kann wirklich profitieren: Dies gilt auch für den Kurs in anderen Fahrschulen, was aber leider vielerorts vernachlässigt wird. Die Zeche für das Versäumte bezahlt der Kunde!



Fahrzeugbeherrschungskurse finden regelmässig **ab März jeweils samstags** statt, Kursbeginn alle 2 Wochen, ab Oktober alle 3 Wochen. Die Gruppengrösse liegt bei 3-5 TeilnehmerInnen. Kurse unter der Woche auf Anfrage ab 3 Teilnehmer.

Der auf dieser Seite beschriebene Fahrzeugbeherrschungskurs beinhaltet

die ersten 4 Stunden der obligatorischen Grundschulung

2. Verkehrsbeherrschung

Um ein Motorrad oder einen Roller im Verkehr sicher zu führen, braucht es eine gute Fahrzeugbeherrschung, richtige Einschätzung der Fahrbahn, kritische Einschätzung der Verkehrssituation und etwas Glück: Da die Grenzen bei einem einspurigen Fahrzeug enger gesteckt sind, sich Fehler mangels der schützenden Karosserie fataler auswirken, ist man gut beraten, das Fahrkönnen nicht dem Zufall zu überlassen.

Alle, die sich das erste Mal im Verkehr (Kat. A1 ab 16 Jahren) ausbilden oder wer ein Schaltgetriebe bedienen lernen muss, besucht diesen Teil im Einzelunterricht. Das theoretische Wissen wird nach und nach in die Praxis umgesetzt: Die Blick- und Beobachtungstechnik, sowie die Automatisierung aller Bewegungsabläufe wird durch intensive Schulung und erteilte Hausaufgaben vertieft. Erst wer sein Fahrzeug in jeder Situation sicher führen und beherrschen kann, kann in einer Notsituation darauf zählen, richtig zu reagieren. Der Einzelunterricht wird ausschliesslich vom Soziussitz aus erteilt. Je nach Lernfortschritt dauert diese Stufe zwei bis fünf Doppellektionen.



Als Minimallösung wird der Ergänzungskurs angeboten: Im Ergänzungskurs können FahrerInnen von automatischen Rollern, Automobilisten mit langjähriger Verkehrserfahrung profitieren: In Theorie (am Vorabend) und Praxis wird der Unterschied gegenüber dem Autofahren erläutert und auf das spezifische Fahrverhalten von Zweiradfahrzeugen eingegangen. Da es für diesen Kurs im Minimum drei TeilnehmerInnen braucht, kommt er nicht regelmässig zustande und die meisten machen dies im individuellen Einzelunterricht. (siehe oben)

Dieser Teil der Ausbildung, der im Verkehr stattfindet, kann nur bei für Zweiradfahrer ungefährlichen Strassen- und Witterungsbedingungen durchgeführt werden. Im Winter kann sich deshalb die benötigte Zeit dazu verlängern. Einzelunterricht kann nur bedingt samstags erteilt werden, da die Kurse Vorrang haben.

Das auf dieser Seite beschriebene Ausbildungsprogramm beinhaltet

die zweiten 4 Stunden der obligatorischen Grundschulung

3. Kurventechnik (Aus- & Weiterbildungskurs)

«The more you know, the better it gets» – so lautet der Spruch der Vereinigung in Amerika, deren Logo meinen Geschäftszug ziert: Der Spass fängt beim Töfffahren erst dann so richtig an, wenn man sein Fahrzeug beherrscht! Wenn Du dies nicht dem Zufall überlassen willst, führt kein Weg an der guten Schulung und am Kurventechnikkurs 1 vorbei. Am Abend dieses eintägigen Kurses wirst Du Dich erstmals so richtig locker und frei fühlen, wie uns von hunderten Teilnehmern am Schluss rückgemeldet wurde. Würde es diesen Kurs nicht geben, so müsste man ihn erfinden...

Voraussetzung für die Teilnahme ist die bewältigte Fahrzeugbeherrschung, insbesondere die Blicktechnik in (engen) Kurven, saubere Fahrzeugbedienung (ruckfreies Hoch- und Runterschalten mit An- bzw. Ausgleichsgas) sowie das gleichzeitige Bremsen mit beiden Bremsen und Zurückschalten, wie es vor der Anfahrt zu einer Kurve verlangt wird.

Der Kurventechnik-Kurs ist ein Weiterbildungskurs, der selbst langjährigen und erfahrenen Zweiradfahrern wärmstens empfohlen wird. Neben der Kurvenfahrlinie, werden speziell Geschwindigkeitsgestaltung und Schräglage trainiert, auch das Fahren auf losem Untergrund zur Überwindung der Angst vor rutschenden Rädern kommt nicht zu kurz.

Der Kurventechnik-Kurs 1 findet jeweils am letzten Freitag im Monat, ausnahmsweise auch mal an einem Samstag statt. (Warteliste) Dabei kann es witterungsbedingt durch die Lage des Übungsgebiets zu Einschränkungen kommen. Die theoretische Vorbereitung am Vorabend ist im Preis inbegriffen.



Der 3. Teil der Grund-Ausbildung, die Kurventechnik, ist für die Kat. A obligatorisch.

Das auf dieser Seite beschriebene Ausbildungsprogramm beinhaltet

die dritten 4 Stunden der obligatorischen Grundschulung

Lass Dich von meiner Töff-Begeisterung anstecken!

Weiterbildung für bestehende Töff-Fahrer



Die Weiterbildung hat bei uns eine lange Tradition. Viele Töff-FahrerInnen kommen nicht mit dem Lernfahrausweis, sondern lassen sich gezielt helfen. Die häufigsten Defizite sind im Langsamfahrbereich, aber auch beim Kurvenfahren zu beheben. Leider wird in vielen Schulen in diesen Punkten zu wenig nachhaltig ausgebildet, werden die Probleme der Lernenden nur oberflächlich behandelt, zum Nachteil für das ganze Töfffahrer-Leben.

Die individuelle Weiterbildung gibt es auch als **Fahrzeugbeherrschungs-** oder als **Kurventechnik-Kurs 1**. Der Anlass dazu kann beispielsweise eine neue Maschine sein. Du lernst nirgends so schnell mit deinem Motorrad spielerisch umzugehen, wie bei uns im Fahrzeugbeherrschungskurs. Oder um im Frühling möglichst schnell wieder fit zu sein. Wer den Kurventechnik-Kurs 1 schon einmal besucht hat, oder ihn gar mehrmals repetiert hat, ist bereit, um im Kurventechnik-Kurs 2 seine Grenzen noch weiter auszubauen. Wer um seine Defizite weiss, oder wer nicht sicher ist, den gestellten Anforderungen zu genügen, dem empfehlen wir die individuelle Vorbereitung für diese Kurse.



Weiterbildung in Gelände/auf der Rennstrecke



Jeder Motorradfahrer, der sein Fahrkönnen verbessern will, landet irgendwann im Gelände und/oder auf der Rennstrecke. Dort kann die Angst vor rutschenden Rädern bzw. die Angst vor Schräglage abgebaut werden. So können Reserven angelegt werden, in brenzigen Situationen nicht aufzugeben, «cool» zu bleiben. Für solche Kurse können wir entsprechende Maschinen zur Verfügung stellen, allenfalls Mietmaschinen vermitteln.

Vor der Teilnahme an einem Sicherheitstraining auf der Rennstrecke empfehlen wir, unbedingt den Kurventechnik-Kurs 1 und 2 zu besuchen. Da das Mieten solcher Strecken die Möglichkeit einer einzigen Fahrschule übersteigt, nehmen wir «in Untermiete» bei einem Veranstalter teil. Die Zusammenarbeit mit «offroad-training.ch» wie auch mit «tz-motorsport.ch» geht schon auf viele Jahre zurück. Zur Beantwortung entsprechender Fragen kontaktiere uns ungeniert, wir helfen Dir gerne weiter.



Während der Töff-Saison wird an der «Tramstrasse 100» einiges geboten:

Verschiedene Veranstaltungen über das ganze Jahr

Jeden Donnerstag (von April bis September) findet um 19.00 Uhr eine Ausfahrt statt: Wir starten in Gruppen zu max. 6-8 Teilnehmern pro Tourguide in verschiedenen Stärkeklassen, vom Anfänger bis zum langjährig Erfahrenen. «**Der Weg ist das Ziel**» – wir fahren über unbekannte Strecken schöne Ausflugsziele an, in der Regel Restaurants oder Grillstellen. Bei besonders sicheren Wetterverhältnissen gibt es frühere Startzeiten und weitere Startorte. Mitmachen darf jedermann, unabhängig ob er an der Tramstrasse gelernt hat oder nicht.



Unsere «**Stella Alpina**», jeweils am 2.Juli-Wochenende, ist eine 5-tägige Tour ins Piemont und wieder zurück, mit der Möglichkeit, richtig hart ins Gelände zu gehen – für die, die es können und mögen! Die Hinfahrt findet in der Regel auf einer Strassenmaschine statt, denn die Geländetöffs werden mit Bus und –Anhänger hinuntergeführt. Da wir Hotels reservieren müssen, bin ich auf eine frühe Anmeldung angewiesen. Für Neulinge: Eintägiger Enduro/Moto-Cross-Schnupper-Kurs in der Schweiz empfohlen.

Während des Jahres kannst Du uns bei verschiedenen Veranstaltungen antreffen: Jedes Jahr sind wir an der SWISS-MOTO mit einem eigenen Stand vertreten. Mehr als ein Jahrzehnt sind wir auch am **LOVERIDE** auf dem Flugplatz-Gelände von Dübendorf, traditionell am 2.Sonntag im Mai. Dann besuche ich verschiedene Töff- und Bekleidungshändler bei ihren Veranstaltungen. Auf meiner Homepage mache ich auf der Seite Veranstaltungen Hinweise auf Ausstellungen usw.



Unsere Fahrsaison schliessen wir mit der Schlussfahrt, am 2.Oktober-Sonntag ab: Auf dieser «**Fahrt ins Blaue**» ist der Start vorgegeben, nach dem gemeinsamen Frühstücksbuffet starten wir zum ersten Teil, dem Apéro, danach im zweiten Teil ans unbekannte Ziel. Nur die Tourguides wissen wohin es geht. Diese Ausfahrt ist bei schönem Wetter immer ein Highlight – und die Überraschung ist garantiert! Kurz vor Weihnachten lade ich meine Kunden regelmässig ein zur Weihnachtseinladung.

Alle Angaben zu den Veranstaltungen findest Du auf meiner Homepage.

Lass Dich von meiner Töff-Begeisterung anstecken!

«Schnuppern» ohne (Lernfahr-) Ausweis!

Möchtest Du mal Töff- oder Rollerfahren «schnuppern», so steht einer Doppellektion auch **ohne Ausweis und Ausrüstung** nichts im Wege! Wolltest Du schon immer Töfffahren? Hast Du es Dir einfach nie zugetraut? Oder bist Du jahrelang bei Deinem Partner mitgefahren und möchtest nun selbst den Lenker in die Hand nehmen, dann kannst Du bei mir ohne Kleidung, ohne Töff und ohne Lernfahrausweis einen ersten Termin buchen!



Etwa 30–40 Personen jährlich machen mit mir ihre «Ersten Töff-Schritte». Du darfst Dich meiner Erfahrung anvertrauen, ich werde es Dir nicht schwieriger als Velofahren gestalten. Nach diesen ersten Erfahrungen besprechen wir das weitere Vorgehen! Wer über keine eigene Maschine verfügt (noch nicht?), kann bei mir auf den Fahrschulmaschinen beginnen. So wird man immer gefordert, aber nie überfordert. Erst ab einem gewissen Fahrkönnen macht es Sinn, Probefahrten auf verschiedenen Maschinen zu machen. Fahrschulmaschinen: Stundenweise, Langzeitmiete auf km-Basis möglich.

Jetzt muss das «L» weg!

Die Weichen richtig stellen, dazu ist es NIE zu spät!

Die Wahl der Fahrschule ist für jemanden, der mit dem Töfffahren beginnt, nicht unbedingt einfach. So ist es auch verständlich, dass viele auf Anhieb nicht die richtige Wahl getroffen haben. Wenn die Fahrschule nicht erfüllen kann, was sie versprochen hat, dann ist es nie zu spät, zum «Profi»zuwechseln: Mein Leistungsausweis sind abertausend Prüfungskandidat(inn)en, die seit meinen Anfängen im Jahr 1982 nicht nur die Prüfung erfolgreich bestanden, sondern dank meiner Ausbildung auch eine tolle Töff-Karriere begonnen haben!

Wir werden auch für Dich die beste Lösung finden.



www.tramstrasse100.ch und www.motoschule.ch

ABACUS Motorradfahrschule, Urs Tobler, Apfelbaumstrasse 28, 8050 Zürich-Oerlikon
Telefon: 044 313 13 33, Natel: 079 333 23 77, E-Mail: urs.tobler@datacomm.ch